

## QGroup präsentiert » Best of Hacks«: Highlights April 2020

Frankfurt am Main, 15. Juni 2020 – Hatten es Hacker früher hauptsächlich auf sensible Produkt- und Unternehmensdaten abgesehen, zielen Cyberangriffe seit geraumer Zeit immer mehr auf die Kundendaten von großen Unternehmen ab. Im April wurden unter anderem der Videokonferenzdienst Zoom, der alternative Android-App-Store Aptoide und der Video- und Spielkonsolenhersteller Nintendo Opfer solcher Angriffe.

Nachdem im Februar bereits die gesamte Kundenliste von **Clearview AI** gestohlen wurde, kam es nun zu einer erneuten Datenpanne bei dem US-amerikanischen Unternehmen: Auf einem nachlässig konfigurierten Server der auf automatisierte Gesichtserkennung spezialisierten Startups waren vorübergehend sensible interne Dateien wie der Quellcode der Biometrie-Anwendung, fertige Apps für die Betriebssysteme Android, iOS, Mac und Windows, 70.000 Videos sowie Zugangskennungen für die betriebliche Messenger-Kommunikation über das Internet frei zugänglich.

Im Darknet wurden mehrere hunderttausend Zugangsdaten für den Videokonferenzdienst **Zoom** zum Kauf angeboten. Die Datensätze beinhalteten jeweils die E-Mail-Adresse, das Passwort im Klartext sowie teilweise auch die Meeting-URL. Da alle Passwörter im Klartext vorliegen, ist es naheliegend, dass sie nicht durch einen klassischen Datenbank-Leak erbeutet wurden.

Beim alternativen Android-App-Store **Aptoide** haben unbekannte Angreifer im Zuge eines Datenlecks Daten von über 20 Millionen Store-Nutzern erbeutet. Betroffen sind Nutzer, die bei Aptoide einen Account angelegt hatten. Bei den gestohlenen Daten handelt es sich um E-Mail-Adressen, verschlüsselte Passwörter und Details zum verwendeten Webbrowser sowie der IP-Adresse.

Beim japanischen Videospiel- und Spielkonsolenhersteller **Nintendo** wurden unbefugte Zugriffe auf 160.000 Nutzerkonten registriert. Wie die unautorisierten Logins möglich waren, ist unbekannt. Angreifer konnten die in den Accounts hinterlegte Zahlungsmethode nutzen, um im eShop einzukaufen.

(1.926 Zeichen)

### Medienkontakt:

QGroup GmbH  
Berner Straße 119  
60437 Frankfurt am Main  
[www.qgroup.de/presse](http://www.qgroup.de/presse)

Lars Bothe  
Tel.: +49 69 17 53 63-014  
E-Mail: [l.bothe@qgroup.de](mailto:l.bothe@qgroup.de)